

### Die wirtschaftlichen Verhandlungen zwischen Oesterreich-Ungarn und Deutschland.

Heute nachmittag werden im Ministerium des Aeußern die wirtschaftlichen Verhandlungen zwischen Oesterreich-Ungarn und Deutschland beginnen.

Von deutscher Seite werden sich zu diesem Zwecke, wie die von dem Reichstagsabgeordneten Friedrich Klummann herausgegebene Zeitschrift „Mitteleuropa“ meldet, nach Wien begeben: Der Unterstaatssekretär im Reichsamt des Innern Richter und vom gleichen Amt Geheimer Oberregierungsrat Doktor v. Schönebeck. Das Reichsschatzamt, sofern es an den Verhandlungen beteiligt ist, wird durch seinen Direktor Geheimrat Menschel vertreten sein. Das preußische Finanzministerium delegiert den Abteilungsdirigenten für die Verwaltung der Börsen und der indirekten Steuern Dr. Woljfram, das preußische Ministerium für Handel und Gewerbe den vortragenden Rat der Handelsabteilung Reuhaus, das preußische Landwirtschaftsministerium dürfte den Geheimen Regierungsrat Dr. Abicht entsenden. Das Auswärtige Amt ist außer durch den Botschafter durch den Direktor der handels-technischen Abteilung Dr. Johannes und den vortragenden Rat v. Stöckhamern vertreten. An der Spitze der deutschen Delegation steht der deutsche Botschafter Graf v. Bedel. Außerdem nehmen an den Verhandlungen teil: Bayern durch seinen Bundesratsbevollmächtigten Staatsrat v. Kohl und Sachsen durch seinen Bundesratsbevollmächtigten Geheimrat Scharf.

Von österreichischer Seite werden an den am 23. d. beginnenden Verhandlungen teilnehmen: Der Leiter des Handelsministeriums Wirklicher Geheimer Rat Viktor Mataja, der Sektionschef im gleichen Ministerium Wirklicher Geheimer Rat Richard Niedl und Ministerialrat Dr. Schüller, von ungarischer Seite der Handelsminister Graf Serenyi und sein Staatssekretär Freiherr v. Pers.